

Energiecomfort in Bayern

Eine umweltfreundliche Ortswärme-Anlage aus Biomasse heizt die bayerische Tourismusgemeinde Oberstau- fen, der erste Teilabschnitt wurde am 26. Juni in Betrieb genommen.

Die Marktgemeinde und Wien Energie-Tochter Energiecomfort haben die Ortswärme Oberstau- fen GmbH & Co KG errichtet und bis dato rund € 5,2 Mio investiert. Die Anlage versorgt bereits seit November 2008 Kunden mit Wärme aus erneuerbarer Energie. In Zukunft spart das bayerische Oberstau- fen etwa 7 Mio kg CO₂ und substituiert

rund 4 Mio Liter Heizöl im Jahr. Der 2. Teilabschnitt soll Ende 2010 abgeschlossen sein und wird 16.000 kW thermische Leistung im Wärmenetz aufweisen. Zur Zeit wird geprüft, ob ein zweiter Biomassekessel oder ein KWK gebaut wird. Etwa 45.000 Schüttraummeter nachwachsende regionale Biomasse aus Holz speisen jetzt einen Biomassekessel (2,4 MW), um den Oberstau- fen Bürgerinnen und Bürgern Wärme und Warmwasser über das Biowärmenetz bequem ins Haus zu bringen. Derzeit versorgt die Biowär-

meanlage insgesamt etwa 120 Kunden - bis zur Fertigstellung werden es rund 170 sein (Haushalte, Gewerbebetriebe, alle öffentlichen Gebäude und Hotels).

Kordelschnitt vor dem Biomasse-Heizwerk:
vlnr: W. Stadtwerke VD Helmut Miksits und VD Gabriele Domschitz, Energiecomfort-GF Martina Jochmann und Manfred Blöch, Stv. Landrat Anton Klotz, 1. Bürgermeister Walter Grath

Foto:

